

«Eure Ausbildung ist Gold wert!»

Die Breisacher-Stiftung hat rund 150 junge Berufsleute mit einem finanziellen Beitrag ausgezeichnet.

Robert Hess

«Heute Abend steht ihr im Mittelpunkt und wir feiern gemeinsam euren Erfolg. Eure Ausbildung ist Gold wert», erklärte Brigitte Breisacher, Präsidentin der 2008 gegründeten Breisacher-Stiftung, am Freitagabend im Singsaal Alpnach. Sie richtete ihre Worte an rund 150 junge Berufsleute, die ihre Ausbildung im Sommer in einem Obwaldner oder Nidwaldner Betrieb mit grossem Erfolg abgeschlossen haben. Die vom Unternehmer Theo Breisacher (Alpnach Norm) gegründete Stiftung setzt sich zum Ziel, die duale Berufsausbildung zu fördern.

Neues Kapitel im Lebensbuch

Die Stiftungsratspräsidentin meinte in ihren Gratulationsworten unter anderem: «Jedes von uns hat ein Buch des Lebens. In jedem Augenblick schreibt sich Seite um Seite voll. Die Schrift ist einmal schön, mal geschnörkelt, mal wie ausgemalt. Manchmal unleserlich, fett, eventuell ist ein Wort unter-

strichen oder sogar durchgestrichen. Es gibt kleine und grosse, dicke und dünne Bücher!» Diese Bücher «sind unser Leben, unsere Lebensseiten», so Brigitte Breisacher, CEO und Inhaberin der von ihrem Vater gegründeten Alpnach Norm Schrankenelemente AG und Alpnach Küchen AG. Ein eindrücklicher Film zeigte den jungen Berufsleuten am Freitag die Gründung und die Entwicklung des Unternehmens auf.

«Ihr habt mit eurem Beruf eine gute Basis für euren weiteren Weg gelegt», so die Stiftungsratspräsidentin weiter. «Die Wirtschaft hat auf euch gewartet, und wir arbeiten gerne mit euch zusammen. Bleibt eurem Beruf treu oder nutzt die Chance, eure Berufskarriere auszubauen!»

Die Vorgaben für den Preis

Wer die Vorgaben der Stiftung erfüllte – eine Abschlussnote von mindestens 5,3 oder als Beste des Berufs eine Note von mindestens 5,0 erreichte –, durfte sich am Freitag auf eine Barprämie von



Die Besten (von links): Severin Bürgi, Raphael Relja, Julia Amstutz, Sabina Neuschwandtnerova, Michael Bucher, Stiftungsratspräsidentin Brigitte Breisacher, Fabian Spichtig. Bild: Robert Hess (Alpnach, 20.10.2023)

mindestens 500 Franken freuen. Insgesamt hat die Stiftung an die rund 150 Berechtigten einen Gesamtbetrag von rund 150'000 Franken ausbezahlt.

Die Preise wurden von Brigitte Breisacher überreicht. Wie fast jedes Jahr musste Stiftungsrätin Marie-Louise Britschgi

«leider feststellen», dass Einzelne nicht persönlich zur Preisübergabe erschienen. Diese Preise verfallen, es sei denn, es liege eine Entschuldigung (Militär, Auslandsaufenthalt) vor. Severin Bürgi hat die Berufslehre als Landwirt EVZ als Bester mit der Note 5,9 abgeschlossen.

Es folgen Lynn Vogler (Fachfrau Betreuung EFZ (derzeit in Seattle), Fabian Spichtig, Kaufmann EFZ, und Raphael Relja, Polymechaniker EFZ, mit je 5,8. Mit der Note 5,7 haben Sabina Neuschwandtnerova (Restaurantangestellte EBA), Michael Bucher (Automatiker EVZ) und

Julia Amstutz (Kauffrau EVZ) abgeschlossen.

Nach der Preisübergabe dankte der Nidwaldner Landratspräsident Paul Odermatt der Familie Breisacher für die grosse Unterstützung der Berufslehre. «Mit der Breisacher-Stiftung motivieren wir Jugendliche zu Höchstleistungen», meinte er. Er gratulierte den jungen Berufsleuten zu ihrem guten Abschluss und ihrem Durchhaltewillen. Diese Fähigkeiten seien künftig im Berufsleben besonders gefragt, so Odermatt.

Weiterhin das Beste geben

Im Namen aller Anwesenden dankte Fabian Spichtig der Familie Breisacher für die Wertschätzung und Unterstützung der Berufslehre und appellierte an die Jungen, weiterhin im Berufsleben das Beste zu geben.

Die Feier wurde musikalisch durch die Formation «Echo vom Arni» umrahmt. Nach dem offiziellen Teil wurden alle Besucher zu einem gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank in die alte Turnhalle eingeladen.

ANZEIGE

Wertvolle Tipps für Obwaldnerinnen und Obwaldner

Die Krankenkassenprämien sind das Spiegelbild der Gesundheitskosten. Sie belasten das Haushaltbudget zunehmend. Trotzdem gibt es Möglichkeiten, die Prämie in der Grundversicherung zu reduzieren. Vielleicht lohnt sich der Wechsel in ein anderes Versicherungsmodell. Oder der Wechsel zur CSS. Ein grosses Plus: Sie können bei uns alles digital oder persönlich erledigen – so, wie Sie es mögen oder es Ihre Situation erfordert.

Prüfen Sie unsere Prämien, lassen Sie sich beraten.

Sie kennen die Bedürfnisse, wenn es um Ihre eigene Gesundheit geht. Und unsere Fachpersonen kennen die Vorteile der verschiedenen Versicherungsmodelle. Alle passen zu bestimmten Situationen unserer Versicherten. Es ist aber nicht immer einfach, sich bei den verschiedenen Möglichkeiten wie HMO, Telmed, Multimed, Hausarzt oder Standard zu orientieren. Gerne beraten wir Sie und finden die für Sie passende Lösung.

CSS-Agenturen in Ihrer Nähe:

Engelberg, Sarnen
Alle Standorte auf css.ch/agentur

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme. Möchten Sie sich lieber online einen ersten Überblick über die Preis- und Modellunterschiede verschaffen? Unser Prämienrechner ist übersichtlich und einfach zu bedienen:



css.ch/preamienrechner



Bis zum 30. November zur CSS wechseln.

Bei der CSS können Sie auch vieles digital erledigen.

Sie sind bei uns auch richtig, wenn Sie das Alltägliche rund um Ihre Gesundheit individuell nach Ihren Bedürfnissen und digital erledigen möchten:



In der myCSS-App organisieren Sie alles papierlos: Sie können uns Ihre Arztrechnungen digital einschicken, Ihre Dokumente einsehen und sich einen Überblick über Ihre Gesundheitskosten verschaffen.



Die Well-App ist eine innovative Gesundheitsplattform. Mit dem Symptom-Checker prüfen Sie, ob ein Besuch beim Arzt oder bei der Ärztin notwendig ist, vereinbaren Sie Termine oder bestellen Sie Medikamente direkt zu Ihnen nach Hause.



Deine Gesundheit. Deine Partnerin.



Demnächst

Abschlusswanderung

Obwalden Am Sonntag, 29. Oktober, organisiert der Verein Obwaldner Wanderwege zum Saisonabschluss eine vierstündige Wanderung um das Dorf Kerns. Gestartet wird beim Postplatz, dann geht's über Chalcherli, Egli, Acheriwald zurück zum Ausgangspunkt. Besammlung: 9.20 Uhr beim Postplatz. Verpflegung aus dem Rucksack/Bratthäs durch die Obwaldner Wanderwege offeriert. Über die Durchführung gibt der Wanderleiter am Vortag ab 17 Uhr Auskunft. Anmeldung bis Donnerstag, 25. Oktober, 18 Uhr, an Albert Bucheli, (079 418 9557 oder an.albert.bucheli@bluewin.ch.)

Öffentliche Probe

Stans Am Dienstag, 24. Oktober, kann von 19.30 bis 21 Uhr, mit der Gugge 1850 das Kulturprojekt «Zusammen wachsen» in der Tagesstätte entdeckt werden. Erläutert wird die Arbeit durch Adrian Gander, aka ANOY. Zudem besteht an diesem Abend die Möglichkeit, mit der Spraydose die eigene Kreativität zu entfalten. Anschliessend Ausklang im Café Weidli

Lesung mit Heidy Gasser

Sarnen Das Buch mit Zeichnungen von Anna Raselli ist die Essenz aus Gesprächen und Begegnungen von Heidy Gasser, ein gemeinsames Projekt der IG Buch Obwalden und des Vereins Kulturlandschaft-Landschaft und Kultur Obwalden. Die Lesung findet am Mittwoch, 25. Oktober, 20 Uhr, im Saal vom Hotel Metzger statt. Musik: Roli von Flüe. Freier Eintritt. Reservation unter info@buecherdillier.ch oder Telefon 041 660 1188.

Nidwaldner Zeitung | Obwaldner Zeitung | Urner Zeitung

Verleger: Peter Wanner.

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Matthias Meier.

Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.

Lesermarkt: Bettina Schibli.

Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/ Urner Zeitung

Florian Arnold (zf, Leiter); Blaser Valentina (vb, Stagiare); Carmen Epp (eca), Urs Harhart (urh), Matthias Piazza (map), Lucien Rahm (lur), Melissa Siegfried (sim), Martin Uebelhart (mu), Philipp Unterschütz (unp, Stv. Leiter); Markus Zwysig (MZ); Manuel Kaufmann (mka, Stagiare); Florian Pfister (fpf).
Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung
Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Gräter (reg), Anero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Dominik Jordan (djo), Kanton; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (nim), Wirtschaft; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.
Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dkl), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno, Leiter Online); Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dkl), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Julia Stephan (jst), Teamleitung; Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: Francois Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserzahlen: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 5 472 Ex. (WEMF 2022), Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 3 988 Ex. (WEMF 2022), Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2 458 Ex. (WEMF 2022). Gesamtauflage: Verbreitete Auflage: 97 151 Ex. (WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 90 314 Ex. (WEMF 2022). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2). Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

ch media